



Fakten und Zahlen 2026



VAS

Verband Aargauischer Stromversorger



Der VAS-Vorstand und die VAS-Geschäftsleitung:
16 Fachleute für die sichere Stromversorgung im Kanton Aargau.
Scannen Sie den QR-Code und lernen Sie die Spezialistinnen
und Spezialisten kennen.

Sehr geehrte Leserinnen Sehr geehrte Leser

Der Aargau gilt zu Recht als «Energiekanton». Mit seinen Kraftwerken produziert er durchschnittlich 17 Terawattstunden (TWh) Strom pro Jahr, also weit mehr als die im Kanton pro Jahr verbrauchten 5 bis 5.5 TWh. Der Aargau deckt damit rund 30% der gesamtschweizerischen Stromproduktion ab.

Die über 740'000 Aargauerinnen und Aargauer in den 197 Gemeinden werden tagtäglich von über 90 grösseren, mittleren und kleineren Stromversorgern zuverlässig beliefert, beraten und unterstützt. Die Versorgungssicherheit ist sehr hoch.

Die Umsetzung der Energiestrategie 2050 stellt auch den «Energiekanton» vor grosse Herausforderungen. Mit zahlreichen Forschungsinstituten und innovativen Energietechnikunternehmen hat der Aargau gute Voraussetzungen, um einen wesentlichen Beitrag zur «Energiewende» leisten zu können. Wichtig sind dabei die lokalen und regionalen Stromversorger. Sie stehen täglich im direkten Kundenkontakt und sorgen vor Ort dafür, dass die Versorgungssicherheit auch in der «Energiezukunft» gewährleistet ist.

Die feingliedrige Stromversorgung im Kanton Aargau hat sich in über 100 Jahren bewährt und sie hat eine Zukunft. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in die hiesige Stromversorgung und Sie erfahren mehr darüber, wie der Verband Aargauischer Stromversorger (VAS) seine Mitglieder stärkt und so zur sicheren und wirtschaftlichen Stromversorgung unseres Kantons beiträgt.



Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Lektüre.

Markus Blättler
Präsident VAS



Energiewende Herausforderung - nicht nur - für den Kanton Aargau

Stromversorgungsgesetz 2024

Nach dem Ja zum neuen Stromversorgungsgesetz kommen auf die Aargauer Stromversorger noch mehr administrative Aufgaben zu – und dies mitten im ohnehin schon komplexen Umbau des Schweizer Energiesystems. Unser Verband unterstützt die Mitglieder dabei, die neuen Bestimmungen richtig umzusetzen.

Ein nationaler Abstimmungskampf und der VAS mittendrin

Das kommt selten vor. Doch vor dem Urnengang zum Stromversorgungsgesetz im Juni 2024 erhielt unser Verband für einmal viel Aufmerksamkeit der Medien. Grund dafür war unsere differenzierte, aber in Teilen sehr kritische Stellungnahme zur Vorlage. Damit wichen wir bewusst von der deutlich positiveren Haltung des VSE und anderer Branchenorganisationen ab.

Zweifelsohne wäre es einfacher gewesen, deren Positionen zu übernehmen. Aber dies hätte die vorherrschende Meinung innerhalb des VAS nicht korrekt wiedergegeben.

Richtige Ziele, falsche Massnahmen

Der VAS anerkennt die Notwendigkeit, die erneuerbaren Energien in der Schweiz auszubauen und die Versorgungssicherheit zu stärken. Veränderungen sollten jedoch Verbesserungen mit sich bringen. Bei einigen Bestimmungen des neuen Gesetzes wie etwa bei den Effizienzvorgaben steht die Wirkung in keinem Verhältnis zur zusätzlichen Administration.

Die eigentliche Aufgabe unserer Mitglieder besteht darin, Netze zu bauen und zu betreiben, um die Kundschaft zuverlässig mit Strom zu versorgen. Überbordende Administration bringt weder Wertschöpfung noch Kundennutzen.



Der VAS stärkt lokale und regionale Stromversorger und damit den Energiekanton Aargau

Warum gibt es den VAS?

In mehr als der Hälfte der 197 aargauischen Gemeinden wird der Strom durch gemeindeeigene oder gemeindenahere Versorgungsunternehmen geliefert – sie sind unsere Mitglieder. Die meisten anderen Gemeinden werden von der kantonseigenen AEW Energie AG bedient.

Die stark dezentrale Stromversorgung im Kanton Aargau hat sich seit über 100 Jahren bewährt, steht aber mit der neuen Energiestrategie 2050 und der Strommarktliberalisierung auch vor einigen Herausforderungen. Im VAS bündeln die Mitgliedunternehmen ihre Interessen, nutzen Synergien und arbeiten eng zusammen. Sie kombinieren die Vorteile der lokalen Kundennähe mit den Vorteilen eines grösseren Verbundes und wahren so ihre Unabhängigkeit.

Seit 1923 und auch in Zukunft setzen sich der VAS und seine Mitglieder für eine zuverlässige und kostengünstige Stromversorgung im Kanton Aargau ein.

Wer sind die VAS-Mitglieder?

Unsere Mitglieder sind mittlere und kleinere, lokale und regionale, eigenständige und bei der Gemeinde angesiedelte Energieunternehmen. Sie versorgen im Kanton Aargau jährlich gegen 480'000 Kundinnen und Kunden zuverlässig mit knapp 3 TWh Strom. Dies entspricht ca. 60% des kantonalen und 5% des gesamtschweizerischen Stromverbrauchs.

Was macht der VAS?

Der VAS ist eine Kooperationsplattform für seine mehr als 90 Mitglieder. Er erbringt für sie Dienstleistungen, vertritt deren Interessen in der kantonalen Politik und bei den Behörden und stellt kantonale Musterlösungen zur Verfügung. Unsere Schwerpunkte sind die sichere und günstige Stromversorgung, die langfristige Strombeschaffung, die Entwicklung der kantonalen Energiepolitik sowie die optimale Umsetzung der eidgenössischen Vorgaben.

Der VAS ist Dienstleister für seine Mitglieder und Ansprechpartner für Fragen zur Stromverteilung im Kanton Aargau

Was ist der Nutzen des VAS für seine Mitglieder?

Die stark dezentrale Stromversorgung im Kanton Aargau hat viele Vorteile, wie die Nähe zu den Kundinnen und Kunden, die spezifischen Kenntnisse der Netzsituation, der kommunale Einfluss oder die hohe Flexibilität, um auf regionale Gegebenheiten einzugehen. Um auch in Zukunft wettbewerbsfähig zu bleiben, bauen unsere Mitglieder neue Kompetenzen auf und steigern ihre Effizienz. Dies alles können sie im Verbund besser als alleine. So können sie sich auf die eigenen Kernkompetenzen fokussieren, die Effizienz und die Flexibilität hochhalten und zugleich die Herausforderungen der Energiewende und der möglichen Strommarktliberalisierung gemeinsam erfolgreich meistern.

Was macht die VAS-Geschäftsstelle?

Die VAS-Geschäftsstelle ist Dienstleisterin für die VAS-Mitglieder und Anlaufstelle für alle interessierten Personen und Organisationen zu Themen der kantonalen Stromverteilung. Schwergewichtig unterstützen wir die mehr als 90 VAS-Mitglieder in energiepolitischen Themen, hinsichtlich Aus- und Weiterbildung oder bei betrieblichen Fragen. Wir vergeben den «Aargauer Strom Award» und organisieren Veranstaltungen. Zugleich ist die VAS-Geschäftsstelle der Ansprechpartner des Kantons Aargau, des Bundes und des VSE für Fragen der lokalen und regionalen Stromverteilung im Kanton Aargau.

Ebenfalls steht die VAS-Geschäftsstelle in engem Kontakt zur AEW Energie AG, die als Vorlieferant einen Teil der Elektrizität für die gut 480'000 Stromkundinnen und -kunden der VAS-Mitglieder liefert.

Die Geschäftsstelle unterhält Kontakte zu den Kantonalverbänden in Bern, Zürich, St. Gallen, im Thurgau und im Appenzell, sowie zu den gesamtschweizerischen Branchenverbänden DSV und VSE. Die gute Vernetzung des VAS bringt den Aargauer Stromversorgern Vorteile.





Als starker Partner kooperieren wir mit anderen Verbänden

Was ist unsere Rolle im DSV?

Der Dachverband Schweizer Verteilnetzbetreiber (DSV) wurde 2006 als Dachorganisation der kleinen und mittleren Netzbetreiber gegründet. Mitglieder beim DSV sind 5 Kantonalverbände, in denen rund 450 lokale und regionale Verteilnetzbetreiber aus der ganzen Schweiz organisiert sind. Damit sind 3 von 4 Schweizer Verteilnetzbetreibern im DSV organisiert.

Der DSV setzt sich auf nationaler Ebene für gute Rahmenbedingungen und eine passende Gesetzgebung für die Belange der kleineren und mittleren Verteilnetzbetreiber ein. Sie erhalten so mehr Gehör und Einfluss in der nationalen Politik und bei den Bundesbehörden. Im DSV-Vorstand gelten die Aargauer Vertreter als Schlüsselpersonen.

Wie arbeiten wir mit dem VSE zusammen?

Der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) ist das politische Sprachrohr der schweizerischen Elektrizitätsbranche. Er vertritt seine 350 Mitglieder auf nationaler Ebene. Geprägt wird der VSE von den grossen Elektrizitätsunternehmen.

Etwa ein Drittel unserer Mitglieder sind auch Mitglied im VSE. Ergänzend zum VAS-Angebot nutzen sie vor allem Dienstleistungen, die der VSE für die gesamte Branche erbringt, beispielsweise im Bereich der Berufsbildung oder der Branchendokumente.

Die Zusammenarbeit zwischen dem VAS und dem VSE erfolgt über den DSV. In den wichtigen VSE-Kommissionen sind zahlreiche Mitarbeitende der Aargauer Stromversorger aktiv.



